



DIÖZESE  
INNSBRUCK

## **Digitales Archiv**

### **Kauf von Grundgülte Mils bei Hall**

**Pfarrarchiv St. Margarethen**

**06.02.1461**

## **Digitales Archiv**

Shelf Mark: 6.7407.A.5.21

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-63522](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-63522)

Obrecht hient von Müls anstat und als gewaltig geohab hamfen feucners selig kinder mit name Jozign ofwald, mickel  
und Dorothen die zu jeh beschaidt, auch noch mit thomen sind und ich katherin der gemelich kinder eliche swaust und vor hamff kleine  
hülle zu anils eliche haysseans bechene offenlich mit dem brief für vns und der binn kinde erbi allen den die in selig lobent  
oder hörent loben. Das wir mit vanden nulle durtz flecht rechts und redlich vlnufft und selufft geben hab, nach dem landrecht  
der graffschafft zu Byrol. Dem wredigen gotshans Sant Margreth, gelegen mit vuch in vompze yfue und in Kohnburg gericht  
Bemenehich, fünf pfunt von gels lachter und ewig im gult gelegen zu anils auf dem gte genat der padstuberin gte auf hant  
und hoff mit seim stult, und huchhorung. Daz auf der obere hant seign der kinde vater wesenlich gesset ist. Und stoff hant und  
hoff an des alkopffs erbi, egerz. Und derthalb, an des sceffls egerz, vore an gemame seufft. Darnach ein perent genat die herten perent  
stoft zu padstuberin an gemame seufft. Und amc alig in der vnter conpeme stoft mozzon halby an des kern hant abenthalb, an des selig  
hoch gte und in der obn conpeme an alger genat der hettung alig. Und an wismad des da ist deew manmad stoft mozzon halby  
an cristian puchlers gut abenthalb, an des alkopffs erbi, gut und vntz auf der in für am seere los ledige und vnterwente gule  
aufgenome kond wachhalten fünf pfunt von gels die vnser liebi seam, gotshans zu anils alind darnauff hat. Und auch sceffthalde pfunt  
von gels die dat abgemelt Sant Margreth, gotshans alind darnauff hat. Und vmb die obermelen fünf pfunt von gels hant vor des  
egemelen Sant Margreth, gotshans hant puchlers von wege der hettung bedant ingenomen und empfangen hab, vmb v des pfunt gult  
sceffthundmuntzig pfunt wein und brinat an dem dremzeim, an der selig hant an dem vol benigt hat und kufft und  
der schon aus gericht vntz gewest sen in recht zeit an selig. Und also derthalb wir die obermelen fünf pfunt von gels auf der ob  
gemelich dant, mit dem brief für vns der obere kinde und all gult kond ge erbi, genat mit vns und ge wachlen die egemelen Sant  
Margreth, gotshans gewalt hant und gewer vns zu stat ewig für recht. Das des bnt gotshans hant puchlers genat dert und zu fünfzig  
die bemelen fünf pfunt gels auf der gte stult, in für an alle in recht zeit zu recht vntz al vntz vntz ist in dem vntz und zu  
des gotshans notdurft man den wess. Damit ein vntz lufft als mit ande des gults ewig gult an vns der gemelen kinde und vntz und  
je erbi kond man hant vor vntz wege und puchlers hant kond hant in se. vntz dert kond wolle hant für vntz vnser erbi vntz an stat  
der bnt kinde und all je erbi. Des obermelen fünf pfunt gotshans der bnt fünf pfunt von gels recht gewer. Dert kond für stat  
sen gegen man hant wo und wie ist in des not und dert bescheidt und vor vntz wege dert kond gte vntz. Das selig wir in anstat  
vntz rechtig macht, an all je stat, und wie dem vntz selig, dert kond vntz nach dem landrecht recht ist. Vntz vntz des  
macht vntz und dat bnt gotshans selig vntz stat schadh nam vntz der selig genat vor der selig stat, in dem dem hant sol  
und mag selig dat bnt gotshans vntz vntz vntz genat vntz und fünfzig halby, und die hant hant vntz obere genat dert kinde  
und hant vntz obere katherin und vntz genat vntz und all vntz erbi. Dert auff aller vntz hab vntz gut genat vntz und fünfzig  
wie die genat ist nicht aufgenome. Und dat obere gotshans vntz hant puchlers mit vntz dert solig, od vntz recht vor genat vntz  
oder weltlich recht. Dert vntz in allzeit mit der hant flag alle je recht dert behalt vntz gebunt vntz vntz den kinde kond  
all vntz erbi an aller stat vntz vntz vntz nach dem landrecht, die graffschafft Byrol genat kond an genat. Des d. recht  
der wachant. So gub, wie obere Obrecht hient als gewaltig geohab der obere kinde für je vntz all je erbi, vntz obere katherin  
für met vntz all mein erbi. Dem obermelen Sant Margreth, gotshans vntz hant puchlers genat vntz fünfzig. Dert off, vntz  
besigelen mit des erbi wege christof wachant burg de hant in jant an hangend vntz dat er dert vnser bnt colerig, hant wille an der  
brief ge hant hat in vntz kinde an stat. Dert vntz vntz für vntz an stat der bnt kinde vntz für all je erbi, dert vntz mit vntz vntz  
an stat alles dat stat vntz vntz halby, so obere vntz stat. Dert vntz vntz dat je stat sind dert die erbi hant dem stat vntz  
obere katherin eliche man hant hient Jozign seign der kl' all dert wo milt bescheidt an Samstag nach Sant Dorothen tag  
Nach Christi gepurde hant vntz hant und in amundselig staten hant





1461

~~N<sup>o</sup> 39.~~

passulae quae in mulo h<sup>ab</sup>entur

